

Nationales Lawinenbulletin Nr. 141

für Samstag, 3. April 2010

Ausgabezeitpunkt 2.4.2010, 17:00 Uhr

Frischen Triebsschnee beachten

Allgemeines

Am Karfreitag war es in den Schweizer Alpen meist sonnig. Die Mittagstemperaturen lagen auf 2000 m bei minus 6 Grad. Der Wind wehte meist schwach, im Westen zeitweise mässig aus Südwest.

An steilen Sonnenhängen wurde der Schnee bis gegen 3000 m hinauf pappig. Nordseitig liegt verbreitet lockerer Schnee. Die Neu- und Triebsschneesichten der Karwoche haben sich verbreitet recht gut miteinander verbunden. Sie liegen verbreitet auf einer Kruste und unter der Kruste ist der Schnee unterhalb von etwa 2200 m feucht und weich. Der Schneedeckenaufbau ist ausser ganz im Westen und am Alpensüdhang meist schwach, am schwächsten in den inneralpinen Gebieten.

Kurzfristige Entwicklung

Auf Karsamstag stellt sich eine Süd-Föhnlage ein. In den Föhngebieten ist es teilweise sonnig. Sonst ist es mehrheitlich stark bewölkt und es gibt wenige Zentimeter Schnee. Der Südwestwind nimmt zu und bläst am Nachmittag stark. Die Mittagstemperaturen liegen auf 2000 m bei null Grad im Norden und minus 3 Grad im Süden.

Lockerer Schnee in Nordhängen wird verfrachtet und bildet gebundene, leicht auslösbare Triebsschneeansammlungen.

Vorhersage der Lawinengefahr für Samstag

Alpenordhang ohne Voralpen; Wallis; nördliches und mittleres Tessin; Graubünden:

Erhebliche Lawinengefahr (Stufe 3)

Die Gefahrenstellen befinden sich vor allem in den Expositionen West über Nord bis Südost. Im südlichen Wallis vom Val d'Hérens bis ins Mättental, in den inneralpinen Gebieten Graubündens, im Unterengadin und im Münstertal befinden sich die Gefahrenstellen vor allem an Steilhängen oberhalb von etwa 2200 m, in den übrigen Gebieten dieser Gefahrenstufe vor allem an Triebsschneehängen oberhalb von etwa 2000 m.

Triebsschneeansammlungen wachsen im Laufe des Tages an, so dass die Gefahrenstufe "erheblich" im Tagesverlauf erreicht wird. Triebsschneeansammlungen sollten gemieden werden. Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr ist nötig.

Im südlichen Wallis vom Val d'Hérens bis ins Mättental, in den inneralpinen Gebieten Graubündens, im Unterengadin und im Münstertal können zudem Lawinen mittleren Ausmasses in der Altschneedecke anreissen. Auslösungen sind auch im viel verspurten Gelände möglich. Die Situation ist heimtückisch. Defensives Verhalten wie Abstände und Einzelabfahrten verringern das Risiko von Gruppenverschüttungen.

Voralpen; Sotto Ceneri:

Mässige Lawinengefahr (Stufe 2)

Die Gefahrenstellen befinden sich vor allem an Triebsschneehängen der Expositionen West über Nord bis Südost oberhalb von etwa 2000 m. Frische Triebsschneeansammlungen sind leicht auslösbar. Sie sind aber eher klein.

Vor allem in den Föhngebieten sind unterhalb von rund 2200 m einzelne Nassschneelawinen möglich.

Tendenz für Ostersonntag und Ostermontag

Am Ostersonntag ist es meist stark bewölkt und es fällt verbreitet Schnee, am meisten vom Simplongebiet bis ins westliche Tessin. Am Ostermontag wird es aus Westen freundlicher, am Alpensüdhang ist es mit Nordföhn vorwiegend sonnig. Die Verbreitung der Gefahrenstellen nimmt am Ostersonntag in den meisten Gebieten zu.

Das Lawinenbulletin per MMS (Fr. 0.50/MMS)

Senden Sie per SMS ein Keyword an die Kurznummer 162.

LAWINE Übersicht über alle Keywords

LAWCHD Nationales Lawinenbulletin (deutsch)

Wetterinformation in Zusammenarbeit mit **MeteoSchweiz**

0900 162 138 / 338 Alpenwetterbericht MeteoSchweiz Tel./Fax.

(Tel: Fr. 1.20/Min) (Fax: Fr. 2.-/Min)

Regionale Lawinenbulletins (Fr. 0.50/MMS)

LAWZCH Zentralschweiz

LAWBVS Unterwallis / VD Alpen

LAWOVS Oberwallis

LAWNGR Nord- und Mittelbünden

LAWSGR Südbünden

LAWBEO Berner Oberland

LAWEAN Östlicher Alpennordhang

Internet: <http://www.slf.ch>

WAP: <wap.slf.ch>

Teletext: Seite 782 (SF DRS)

Telephon: 187 (Fr. 0.50/Anruf und Min)

Rückmeldungen:

Email: lwp@slf.ch

Gratis-Tel./Fax.: 0800 800 187 / 88

Vorhersage der Lawinengefahr

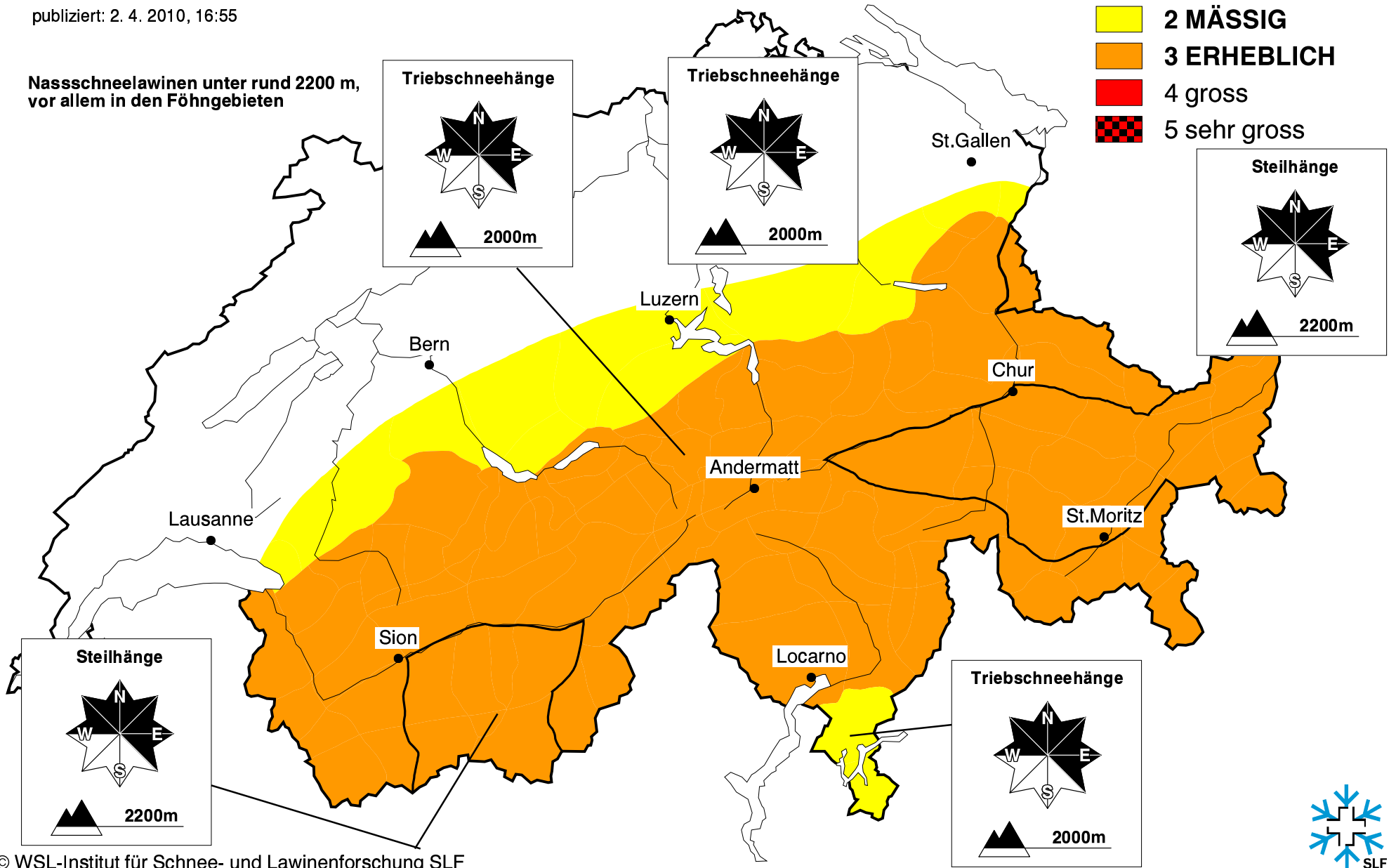
für Samstag, 3. April 2010

publiziert: 2. 4. 2010, 16:55

Nassschneelawinen unter rund 2200 m,
vor allem in den Föhngebieten

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  2 **MÄSSIG**
-  3 **ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross



Vorhersage der Lawinengefahr

für Samstag, 3. April 2010

publiziert: 3. 4. 2010, 07:51

Nassschneelawinen unter rund 2200 m, vor allem in den Föhngebieten

Gefahrenstufe

-  1 gering
-  **2 MÄSSIG**
-  **3 ERHEBLICH**
-  4 gross
-  5 sehr gross

